

Corporate News

pferdewetten.de AG: Umsatz im ersten Quartal 2024 fast verdoppelt

- **Brutto-Gaming-Ertrag steigt um 37 % auf 16 Mio. Euro**
- **Bei einem Zuwachs von rund neun Shops pro Monat liegt die Anzahl der Shop-Eröffnungen mit aktuell 144 Standorten im Plan**
- **Segment Retail-Sportwette als stärkster Wachstumstreiber erreicht einen Umsatz von knapp 7 Mio. Euro**

Düsseldorf, 14. Mai 2024

Die pferdewetten.de AG (ISIN DE000A2YN777, DE000A3EX3QG und DE000A30V8X3) hat heute ihren Bericht für das erste Quartal 2024 veröffentlicht. Das Spielvolumen betrug im ersten Quartal 2024 114,3 Mio. Euro und liegt damit knapp über dem Vorjahreswert von 110,2 Mio. Euro. Daraus resultierte ein Brutto-Gaming-Ertrag (GGR) von 16,1 Mio. Euro. Das entspricht einem Anstieg von 37,1 % im Vergleich zur Vorjahresperiode. Entsprechend stark konnte auch die Marge als Quotient aus Umsatz und Spielvolumen gesteigert werden. Mit 8,5 % in den ersten drei Monaten 2024 nach 4,0 % im Vorjahreszeitraum hat sie sich mehr als verdoppelt.

Die Wachstumsstrategie der pferdewetten.de AG zahlte sich im ersten Quartal 2024 aus: Der Konzernumsatz stieg auf 9,7 Mio. Euro und wurde damit im Vergleich zum Vorjahreswert von 4,9 Mio. Euro fast verdoppelt. Verantwortlich dafür ist insbesondere die stark expandierende Retail-Sportwette. Mit durchschnittlich neun Shops pro Monat gewinnt diese beständig an Reichweite. Angesichts des aktuellen Expansionstempos und eines Bestands von bereits 144 Shops zum 14. Mai 2024 ist die pferdewetten.de AG daher auf dem besten Weg, das Ziel von 220 Standorten bis zum Jahresende zu erreichen.

Das EBITDA im Konzern lag im ersten Quartal 2024 bei -2,2 Mio. Euro (Q1 2023: -1,0 Mio. Euro). Damit blieb es hinter den Erwartungen, lag jedoch weiterhin im geplanten Rahmen. Ursache sind die vorübergehende Schwäche des Segments Pferdewette sowie der saisonbedingt späte Start der Fußballsaison im Januar. Das addiert sich zu der ohnehin erwarteten negativen Ergebnisentwicklung wegen der hohen Vorlaufkosten für den Ausbau des Segments Retail-Sportwette sowie den erhöhten Marketingaufwendungen. Dies resultiert schließlich in einem Betriebsergebnis (EBIT) von -2,8 Mio. Euro (Q1 2023: -1,4 Mio. Euro).

Corporate News

Ganz im Sinne der Wachstumsstrategie liegt der Fokus weiterhin auf der Expansion der Retail-Sportwette. Vorangetrieben wird die Strategie einerseits über Franchise-Unternehmen und andererseits über den Ausbau des Eigenbestands. Von Januar bis März kamen 36 neue Shops hinzu, womit zum 31. März 2024 131 Shops aktiv waren (3 davon im Eigenbestand).

Pierre Hofer, Vorstand der pferdewetten.de AG: „Wir setzen ganz bewusst auf den Ausbau über Franchise-Unternehmen und Eigenbestand. Damit erzielen wir eine gute Balance, um einerseits schnell und mit überschaubarem Kapitaleinsatz im Franchise-Bereich zu expandieren und andererseits gleichzeitig in den eigenen Shops das volle Ertragspotenzial auszuschöpfen. So können wir dank unserer unternehmenseigenen Software den Ergebnisbeitrag dieser Shops signifikant steigern. Mit aktuell 144 Shops, dem hohen Marktinteresse an unserer unternehmenseigenen Software und unserer klaren Roadmap steht damit unserem Ziel, zügig zur Nummer 2 im Markt zu werden, nichts entgegen.“

Noch nicht zurück auf ihrem üblichen Umsatzniveau ist die Online-Pferdewette, die im ersten Quartal einen Umsatzrückgang hinnehmen musste. Im ersten Quartal 2024 lag der Umsatz bei 2,7 Mio. Euro nach 4,6 Mio. Euro in der Vorjahresperiode. Daraus resultiert ein EBITDA von 0,4 Mio. Euro (Q1 2023: 1,6 Mio. Euro). Trotz allem bleibt die traditionell cashflow-starke Online-Pferdewette weiterhin Basis für Wachstumsinvestitionen in die anderen Segmente.

Einen kräftigen Umsatzzuwachs verzeichnete unterdessen die Retail-Sportwette mit 6,9 Mio. Euro Umsatz im ersten Quartal 2024. Angesichts hoher Anlaufkosten und Anfangsinvestitionen zur Umrüstung und Eröffnung neuer Shops sowie notwendiger Marketingausgaben lag das EBITDA bei -1,9 Mio. Euro (Q1 2023: -2,1 Mio. Euro).

Weiterhin in der Re-Start-up-Phase befindet sich die Sportwette-Online. Sie konnte einen Umsatz von 0,13 Mio. Euro in den ersten drei Monaten 2024 erzielen (Q1 2023: 0,18 Mio. Euro). Das EBITDA dieses Segments lag bei -0,8 Mio. Euro nach -0,6 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum.

Im bisherigen Jahresverlauf 2024 entwickelte sich die pferdewetten.de AG über alle Segmente hinweg gemäß den Planungen. 2024 erwartet pferdewetten.de ein Geschäftswachstum von ca. 40 % bzw. Brutto-Gaming-Erträge von 65 Mio. Euro bis 80 Mio. Euro nach 54 Mio. Euro in 2023. Bei den Umsatzerlösen plant der Konzern eine Steigerung im hohen zweistelligen

Corporate News

Prozentbereich. Die vorgesehenen Investitionen im Bereich der Sportwetten (Online und Retail) und weitere Marketingaktivitäten im Auslandsgeschäft der Pferdewetten werden sich entsprechend und planmäßig in den damit zusammenhängenden Aufwänden niederschlagen. Entsprechend geht der Konzern von einem EBITDA für das Gesamtjahr 2024 von -2 bis +2 Mio. Euro aus.

Der Bericht für das 1. Quartal 2024 ist auf der Homepage der Gesellschaft verfügbar.

Kontakt

pferdewetten.de AG

Telefon: +49 (0) 211 781 782 10

E-Mail: ir@pferdewetten.de

Investor Relations:

Better Orange IR & HV AG

Frank Ostermair

Telefon: +49 (0) 89 8896906 14

E-Mail: frank.ostermair@linkmarketservices.eu